



Weltweites Erwachen

Im Vorfeld des Aufstiegs wurde viel berichtet, auf welche Art und Weise dieser ablaufen wird und wie wir dies alles erleben werden. Es gab dazu von verschiedenen Wesenheiten, egal ob irdisch, oder geistig, unterschiedliche Aussagen. Auch jetzt sind wir wieder auf der Suche nach einer Antwort, wie genau denn nun unser Leben im Hologramm weitergehen wird.

Die Ansätze zeigen eindeutig auf, wie ungewiss die Entwicklung bisher war und auch weiterhin bleibt. Selbst die unserer Vorstellung nach höchsten Wesenheiten des Universums sind trotz ihrer unglaublichen Liebe, Weisheit und Weitsicht nicht qualifiziert in der Lage, die Zukunft exakt vorherzusagen, weil alles von unseren schöpferischen Gedanken abhängt, die alle unserem aktuellen Bewusstseinsstand entspringen.

Das menschliche Kollektiv ist unglaublich mächtig, das haben nicht nur wir unterschätzt. Dieses Bewusstsein ist jedoch ständig im Wandel und eine qualifizierte Aussage, bis wann sich was in welcher Form weiter entwickeln wird, ist definitiv für niemanden möglich. Das macht das Experiment mit dem freien Willen ja so besonders und es ist eben der göttliche Wille, der all dies und alles weitere Unvorhersehbare ermöglicht.

Nicht nur wir lernen aus diesem Experiment und wie wertvoll es für das gesamte Universum ist, zeigt sich an den Erfahrungen der letzten Zeit. Das Projekt Menschheit geht in die nächste Runde und wir sind die Schöpfer, die bestimmen, was wir daraus machen. Die Spielwiese hat jedoch eine Erweiterung erhalten und jeder bestimmt selbst, wann er bereit ist, den Spielplatz zu wechseln.

Weltweit erfahren jetzt Milliarden Menschen erwachte Zustände oder erfahren die Gegenwart. Gleichermaßen haben Millionen Menschen einen dauerhaften Zustand des Erwachenseins erreicht oder leben dauerhaft in der Gegenwart (Gotteserkenntnis).

Was bedeuten Erwacht sein und in der Gegenwart leben?

Wenn man an den planetaren und persönlichen Aufstieg glaubt, ist man noch lange nicht erwacht! Das Erwachen ist gleichzusetzen mit der Erleuchtung des Buddha und ist in der Regel erst nach Jahren - oder meist jahrzehntelangem Streben erreichbar, wenn überhaupt ein Menschenleben ausreicht. Tibetische Buddhisten haben gelehrt, dass etwa 7 Leben erforderlich sind. Das ist allerdings heute durch den Aufstieg der Erde überholt, weil damit unsere Welt aufsteigt, was den persönlichen Aufstieg begünstigt.

In der Gegenwart leben bedeutet: nicht der Vergangenheit oder der Zukunft verhaftet zu sein und ist erst möglich, wenn alle karmischen Muster aufgelöst sind.



Namastè